

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 87.

Dienstag den 15. April

1873.

Bekanntmachung.

Versiegelung der Briefe mit Werthangabe.

Bei Briefen mit Werthangabe nach Schweden, Norwegen, den Niederlanden, Luxemburg und der Schweiz soll fortan ebenso, wie im inneren Reich Deutschlands, eine Versiegelung mit zwei (bz. drei oder vier) Siegeln ausreichend erachtet werden, wenn nach der Einrichtung des verwendeten Couverts durch die zweimalige (bz. dreifache oder viermalige) Versiegelung der Inhalt des Briefes vollständig gesichert ist. Zur Verpackung solcher Briefe können auch Goldbrief-Couverts, welche nach Italien, sowie diejenigen rekommandirten Briefe benutzt werden, welche zur Beförderung im Einzeltransit durch Italien oder durch Frankreich nach fremden Ländern bestimmt sind.

Dagegen müssen Briefe mit Werthangabe nach Oesterreich-Ungarn, Preussen, Russland, Dänemark und Italien bis auf Weiteres auch ferner in ein Kreuzcouvert mit fünf Siegeln verschlossen werden.

Berlin, den 4. April 1873. Kaiserliches General-Postamt.

Weinversteigerung.

In der königlichen Domänen-Versteigerung zu Eberbach werden am **Donnerstag den 15. Mai 1873 Vormittags 10 1/2 Uhr** öffentlich Versteigerung ausgesetzt:

5 ganze	4 halbe	Stück	Hochheimer	1870r.
4	—	—	—	1871r.
—	8	—	Kerberger	1868r.
5	1 halbes	—	—	1870r.
—	1	—	—	1872r.
—	2 halbe	—	Hattenheimer	1868r.
—	2	—	Marcobrunner	—
—	12	—	Steinberger	—
—	6	—	Hattenheimer	1870r.
—	3	—	Marcobrunner	—
10	6	—	Steinberger	—
—	1 halbes	—	—	1871r.

Die Probenahme an den Fässern findet Donnerstag den 8. und Freitag den 13. Mai von Vormittags 9 bis Nachmittags 5 Uhr statt. Wiesbaden, den 7. April 1873.

Königliche Regierung.

Abtheilung für directe Steuern, Domänen und Forsten. v. Drester.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Balthasar Ettingshaus zu Kloppenheim ist der Concursproceß erkannt worden. Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 6. Mai l. Z. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheides von Rechts wegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 1. April 1873.

Königliches Amtsgericht IV.

Königliches Gymnasium zu Wiesbaden.

Die Aufnahmeprüfungen werden **Mittwoch** den 23. d. M. Vormittags 8 Uhr vorgenommen. Anmeldungen zu denselben, welche unter Vorlage eines Geburtscheines, eines Zeugnisses über den bisherigen Unterricht und eines Impfungs- resp. Revaccinations-Attestes erfolgen müssen, wird der Unterzeichnete an den beiden vorhergehenden Tagen in den Vormittagsstunden entgegenzunehmen bereit sein.

Wiesbaden, 10. April 1873. Oberschulrath Dr. Schwarz.

Bekanntmachung.

Die in dem hiesigen Stadtwalde District **Stummelöhr** am 20. v. Mts. stattgehabte Holzversteigerung hat die Genehmigung des Gemeinderaths erhalten und wird das versteigerte Gehölz **Mittwoch den 16. April d. J. Vormittags 8 Uhr** den Steigereen überwiesen.

Wiesbaden, den 12. April 1873. Der Oberbürgermeister.

Canz.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß mit Genehmigung königlicher Regierung hieselbst das jährliche Schulgeld der nachbenannten städtischen Schulen von jetzt ab wie folgt festgesetzt worden ist:

- 1) der Elementarschulen für alle Classen 2 Thlr.;
- 2) der Mittelschulen:
 - a. für die drei Unterklassen 4 Thlr.;
 - b. für die Oberklassen 6 Thlr.;
 - c. für den französischen Unterricht 4 Thlr.;
- 3) der höheren Töchterschule:
 - a. für die Unterklassen bis Klasse VI. incl. 20 Thlr.;
 - b. für die Klasse V., IV. und III. 24 Thlr.;
 - c. für Klasse II., I. Selecta und die Aspirantinnen 36 Thlr.

Wiesbaden, den 11. April 1873. Der Oberbürgermeister.

Canz.

Bekanntmachung.

Dienstag den 15. d. M. Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in der Villa Parkstraße Nr. 2 Kanape's mit Stühlen, Tische, Kleider- und andere Schränke, Spiegel in Goldrahmen, Bettstellen, 1 Flügel von Streicher, 1 neu silberne Suppenterrine, ein gut erhaltener Feuerherd nebst kupfernem Wasserkess, kupfernes Küchengeschätze, Ofen, Hängelampen, Leuchter, Gypsfiguren, Porzellanvafen, Bouleaurfängen, 1 Feuerpfeife, Gartenstühle u. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. April 1873. Der 2te Bürgermeister.

991

Coulin.

Fournirversteigerung.

Dienstag den 15. d. M. Vormittags 10 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhause eine Parthie Rußbaum- und Mahagoni-Fournire gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 9. April 1873. Der 2te Bürgermeister.

1373

Coulin.

Versteigerung von Siderenwaaren.

Donnerstag den 17. d. M. Nachmittags 2 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhause eine Parthie Stid- und andere Wolle, alle Arten Perlen, Schmelzperlen für Schellenzüge, Glas- und andere Seide, Soutache in Seide, Goldfaden, Stramin, Stidmüster, Koriol, Gafelnadeln, Befahband, Stahlnadeln und Ringe, sodann Reißfeppe, Bügel- und Pferdededen gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. April 1873. Der 2te Bürgermeister.

551

Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 16. d. M. und nöthigenfalls den folgenden Tag,

Zwei Kanape's, drei Stühle, zwei nußbaumne An-
großer Spiegel, Bilder und ein Blumentisch sind billig zu ver-
Micheisberg 7.

Notizen.

Heute Dienstag den 15. April, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von Ansprüchen an die Concursmasse des H. Conradi zu Wiesbaden, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgl. 73.)
Versteigerung der Beisitzer von 160 Raummeter Scheit- und Prügelholz für die hiesigen Gefängnisse, in dem Bureau des Herrn Staatsanwalts Moritz, Marktstraße 1, Zimmer 12. (S. Tgl. 85.)
Versteigerung von Mobilien-Gegenständen verschiedener Art, in der Villa Hartstraße 2. (S. heut. Bl.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung in dem hiesigen Stadtwalde Districten Rabenlopf und Koberberg. Sammelplatz an der Beau-Site. (S. heut. Bl.)
Versteigerung einer Parthei Nußbaum-Fournire, in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.)

Versteigerung in dem Naurober Gemeinwald Districten Schlicht und Kellerslopf. (S. Tgl. 83.)

Vormittags 11 1/2 Uhr:

Versteigerung von alten Borden, mehreren Karren Pflastersteinen und altem Fuß, in dem Hofe des Pfarrhauses Louisenstraße 30. (S. Tgl. 86.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung der den Joseph Schmidt I. Eheleuten zu Frauenstein gehörigen 7 Acker und 3 Weinberge, in dem Gemeinbezirk zu Frauenstein. (S. Tgl. 68.)

Holz-Abfuhr.

Die am 2. und 5. d. Mts. im Herzoglichen Park zu Platte abgelaufenen Holzversteigerungen haben die Genehmigung erhalten und erfolgt die Ueberweisung des betreffenden Gehölzes heute Dienstag den 15. April Früh 10 Uhr zur Abfuhr.

Diebstahl, den 15. April 1873.

Der Herzogliche Revierjäger.
Weimar.

Die neuen Frühjahrsmoden sind das Thema der neuesten Nummer der in allen Familienkreisen unentbehrlich gewordenen „Modenwelt“, welche dieses Mal, besonders sehnsüchtig erwartet, um so freudiger begrüßt werden dürfte. Die Modenwelt weiß nicht nur vom Neuen das Schönste und Vollständigste auszuwählen, sie hat auch stets guten Rath, Mittel und Weg bereit, wie man alles Wohlerhaltene auf das Modernste und Zweckmäßigste zu neuen Toiletten umgestalten kann. Ein prächtiges großes Bild in Nr. 12 zeigt charakteristische Toiletten, Nr. 13 bringt mit extragroßer Schnittmusterbeilage neben vollständigen Anzügen noch alle denkbaren Einzelheiten und Garnituren in gediegener Mannichfaltigkeit; die schönen neuen Umhänge, Dolman, Mantille, Hyde-Park, elegante Schloßtaillen, einen passenden Rodschnitt und die noch immer Bürgerrecht bewahrende Tunica in verschiedenen Grundformen, mit Berücksichtigung der gebräuchlichsten Stoffarten. Auch den Hüten ist besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

In dieser Zeit des Jahres, welche weitans die meisten Ausstattungen erfordern sieht, wußte sich auch die Modenwelt durch eine reichhaltige Auswahl der schönsten und zweckmäßigsten Modelle für Leib- und Bettwäsche besonders Verdienst zu erwerben.

Abonnements (zum Preise von 12 1/2 Sgr. pro Quartal, resp. 1 Thlr. 6 Sgr. mit colorirten Modelfupern) werden jederzeit bei allen Buchhandlungen und Postämtern angenommen.

Zu beziehen durch die Buchhandlung von Edmund Rodrian.

Magenverschleimung beseitigt.

Berlin, den 13. September 1872. Erw. Wohlgeboren erlaube ich ganz ergebenst, mir 24 Flaschen Ihres mir so wohlthätig wirkenden **Malz-Extraktes** zukommen zu lassen. Meine Magenverschleimung hat der Genuß der ersten 12 Flaschen schon bedeutend beseitigt. Mit Dankbarkeit und Hochachtung. E. von Tempelhoff, Hallesches Ufer 26.

An den Königl. Hoflieferanten Herrn Johann Hoff, Berlin.

Verkaufsstelle bei H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse. 4.

Trockene, buchene **Diele** zu Werkbänken, **Belle**, **Eichen**, **Rußbaum**, **Zwischenbaum**, **Leichen-Diele**, letztere zu Hausthoren, zwei einthürige Kleiderschränke, ein gebrauchter Küchenschrank, eine eiserne Bettstelle, eine hölzerne Gartenbank sind zu verkaufen. Näh. Melchiorstraße 5. 1282

50 Stüd **Maurer**- und **Speis-Eimer** sind billig zu verkaufen bei **Ph. Barth**, Römerberg 35. 1368

Aus **alten Glasfen** werden angelauft. H. Heilmann. 19. 529

Der Ausverkauf

der noch vorräthigen **Photographie**- und **Schreib-Albuns**, **Recessaires**, **Cigarren-Etuis**, **Portemonnaies** u. u., ferner einer noch großen Auswahl von **Ball**- und **Promenade-Fächern**, sowie **Schmuck-Gegenständen** aller Art dauert nur noch einige Tage.

Carl Bonacina,
7590 34 neue Colonnade 34.

Die Möbel-Fabrik

von

H. Dibellus, Sonnenzäpfchen No. 3 in Mainz,
unterhält stets ein großes Lager aller Arten **Holz**- und **Voll-Möbel**; übernimmt ganze Einrichtungen unter **Garantie**. 14546

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

von **Jean Jenck**. Hochstraße 28 im 2. Stod, empfiehlt alle Sorten **Herrn**-, **Damen**- und **Kinderschuhwaaren** in großer Auswahl zu den billigsten Preisen. 2975

Schuh- und Stiefel-Lager

Römerberg 1, von **L. Schramm**, **Römerberg 1**, empfiehlt alle Arten selbstverfertiger **Schuhe** und **Stiefel** in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen.

Bestellungen nach Maß, sowie alle Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt. 10764

Möbel,

als: **Kleider**-, **Küchen**- und **Waschschänke**, ovale, runde und viereckige **Tische**, große und kleine **Kommoden**, **Waschkommoden** mit und ohne **Wärmepflaster**, **rußb.** und **tonnene Bettstellen**, sowie **Kopf**- und **Strohstühle**, Alles neu und billig, empfiehlt
15279 **Friedr. Haberkoch**, Mauritiusplatz 4.

Backsteine.

Ein Brand **Backsteine** an der **Emserstraße** und ein Brand am **Schillerweg** sind zu verkaufen. Näh. **Helenenstraße 8**. 15418

Backsteine,

350,000 Stüd, beste Qualität, sind zu verkaufen bei 15306 **Jacob Rüdert**, Kellerslopf 8.

Ein **antiquarischer Coups** und eine **Caleche** zu verkaufen bei **Julius Jumeau**, Redter, Kirchgasse 25. 14938

In der Nähe der Eisenbahn ist ein **Landhaus** zu verkaufen Näh. **Erpedition**. 14489

Ante Delgemälde, antikes Porzellan, alte **Holz**- und **Eisenbeschläge**, **Emailen**, **Geraldische Gegenstände** werden zu den höchstmöglichen Preisen angelauft bei 13220 **J. Chr. Glücklich**, Kellerslopf 6.

5 **schöne Baupläne** im neuen Bauquartier der verlängerten **Karl**- und **Albrechtstraße**, welche sofort verbaut werden können, sind zu verkaufen. Näh. **Erpedition**. 15363

An- und Verkauf von Möbeln, **Kleidern**, **Wasch- u. Schuhen** u. dergl. m. bei **Wilh. Münz**, Hofergasse 3. 15233

Alle Arten **Hilfsschuhwaaren** zu den billigsten Preisen **Kirchgasse 22a**. 6924

Wein Haus, **Friedrichstraße 30**, ist aus freier Hand zu verkaufen; dasselbe enthält 44 **Meterruthen**, **Border**- und **Hinterhaus**, 5 **Werkstätten**, **Schauer** und **Stallung**, großen **Hofraum** und **Garten**. **W. Blum**. 5486

Kaiser Wilhelms-Gymnasium Montabaur.

Das neue Schuljahr beginnt am Montag den 21. April c. mit der Prüfung der neu eintretenden Schüler. Fern-
dungen nimmt während der Ferien Herr Gymnasial-Oberlehrer Breuer und vom 18. April c. ab der Unterzeichnete entgegen.
Auswärtige Schüler finden bei hiesigen Bürgern ein gutes und billiges, von den Lehrern wohl überwachtcs Unterkommen.

Montabaur, den 5. April 1873.

Der Director:

Dr. Paehler.

455

Butter und Eier.

Mit Freutzem erlaube mir die ergebene Anzeige, daß ich am hiesigen Plage ein Butter- und Eier-Geschäft eröffnet habe.
Indem ich für frische und gute Waare, sowie die billigsten Preisen stets Sorge tragen werde, halte mich den verehrlichen Herrsch.
bestens empfohlen und zeichne

Mit Hochachtung

L. Winkler,

1244

Hochstätte 30, nahe dem Michaelsberg.

Local-Gewerbe-Verein.

Montag den 21. April Abends 8 Uhr findet im
Locale der Restauration Moos die General-Versamm-
lung des Local-Gewerbe-Vereins statt und ladet die Mitglieder zu
recht zahlreichem Erscheinen freundlichst ein

Der Vorstand.

Tagesordnung:

235

- 1) Bericht über die Thätigkeit des Vereins im letzten Jahre;
- 2) Vorlage der Rechnung für 1872;
- 3) Feststellung des Budgets für 1874;
- 4) Neuwahl des Vorstandes;
- 5) Wahl der Abgeordneten für die Generalversammlung in Hofheim;
- 6) Stellung von Anträgen für diese Generalversammlung.

Tanz-Musik

findet heute Dienstag (3. Osterfeiertag) im „Bären“ in
Bierstadt statt, wozu freundlichst einladet

K. Rieser Wwe.

Strümpfe

für Herren, Damen und Kinder in Baumwolle und Wolle in so-
lider Waare und neuer Auswahl bei

464 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Empfehlung.

Herrnkleider werden gründlich gereinigt, sowie alle in mein
Fach einschlagende Arbeiten reell und pünktlich besorgt.

Ph. Stenérnagel, Schneidermeister,

9054

Goldgasse 8.

Engl. Herren-Kragen & -Manschetten, seidene Slipse und Binden

das Neueste in großer Auswahl bei

464

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

G. Warm, Schuhmacher,

wohnt obere Webergasse 50.

1410

Römersaal.

Auf vielseitiges Verlangen:

Heute Dienstag am dritten Osterfeiertage:

Auftreten

der Komiker

Simmedinger & Ohau,

sowie des Pianisten **Victor Karl.**

Hauptpièces des Programms:

- Champagner und Liebe. Solo.
- Eine Treppe zu hoch. Komisches Duett.
- Leiden einer Frühverblühten. Komische Scene.
- Ein schwärmender Poet. Komische Scene.
- Die Marktfenderin von Sedan. Komische Scene.
- Häuslicher Zwist. Komisches Duett.
- Der Frankfurter Lump. Komische Scene.
- Madame Schickelanz. Komische Scene.
- Die Liebe auf dem Lande. Komisches Duett.
- Der verwickelte Chemann. Komische Scene.
- Das beste Rezept. Komisches Verzett.
- Eine Eignenliebende. Komische Scene.
- Künstlers Erdenwallen. Komische Scene.
- Madame Maier und Madame Schreier oder die beiden Nagel-
Hausfrauen, sowie zum Schlusse jeden Concerts:

Zwei Frankfurter Köchinnen.

Anfang des 1. Concerts 4 Uhr, des 2. um 8 Uhr

Entrée 9 kr.

Es ladet ergebenst ein

1896

Simmedinger & Ohau.

Sofort zu verkaufen: Schloß Ingelheim a. Rh.
früher Aufenthalt Karls des Großen in N. Ingel-
heim, mit großen Gärten, Nebengebäuden und
Mobiliën in bestem Stande. Auch für gewer-
liche Anlagen brauchbar. Näh. direkt im „Be-
haus zum Engel“ Zimmer 7, in Wiesbaden.

Curhaus. Im weissen Saale.
 Dienstag den 15. April Abends 7½ Uhr.
 Mehrseitigen Wünschen nachzukommen:

Hohenzollern und die Bonaparte's.

Eine deutsch-patriotische Dichtung,
 verfaßt und vorgetragen von

Hugo Wauer,

Director der Theater-Academie zu Berlin.

Billets zu reservirten Plätzen à 20 Sgr., zu nichtreservirten
 à 10 Sgr. sind vorher an der **Curhaus-Kasse** zu haben.

Auf Wunsch des Herrn Hugo Wauer sprechen die Unterzeich-
 nenden es gern aus, daß sein Vortrag seiner Dichtung „**Hohen-
 zollern und die Bonaparte's**“ ihnen die Ueberzeugung
 angebrängt hat, daß der Werth der 3,150 Tblr., welche Herr
 Wauer vom Reinertrage seiner Vorträge dieser Dichtung zur Unter-
 stützung unserer Soldatenfamilien beigeleitet, noch übertrieben wird
 durch den Werth der moralischen Erhebungen, welche
 dieselbe durch die überzeugende Wahrheit und Stärke ihrer patrio-
 tischen Begeisterung für unser glorreiches Hohenzollern-Haus, beson-
 ders aber für unsern glorreichen und hochherzigen Helden-Kaiser
 gemacht hat und hoffentlich auch ferner machen wird.

General-Feldmarschall **von Steinmetz.**

Oberherzog zu Stolberg, Ober-Präsident von Schlesien.

von Stülpnagel, kommandirender General des XIII.

(Regl. Würtbg.) Armee-Corps.

Graf **Burghaus**, Regl. W.-Geh.-Rth. und General-Land-
 schaft-Director von Schlesien.

von Lindern, General-Major und Kommandant von
 Breslau.

Solzapfel, Präsident.

Dr. Veltz, Appellations-Gerichts-Präsident.

von Horn, General-Lieutenant.

Dannhauer, General der Infanterie.

Vinder, Appellations-Gerichts-Rath.

von Streit, General-Major und Kommandant von Spandau.

Seiffert, Präsident.

v. Nothh, Kreisgerichts-Director. 15647

Waschtöpfe, sowie alle Arten Küchengeräthe
 empfiehlt billigt

F. Sommer, Spenaler, Ellenbogengasse 6. 1285

Kumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu den
 höchsten Preisen ankaufte **Saalgasse No. 4.** 11631

Werkstraße 9 werden **Knochen, Kumpen, Glas, Eisen,**
 sowie alle anderen Sorten **Metalle** zu den höchsten Preisen an-
 gekauft. Auf Verlangen werden die Gegenstände abgeholt. 11258

Eine zuverlässige Waschfrau sucht die **Wäsche** eines Privat-
 hauses oder eines Hotels zu übernehmen. Näh. Expedition. 1421

Eine Gouvernante, die deutsch, französisch und englisch spricht,
Ruß-Unterricht ertheilen kann, für nach England gesucht
 durch **Ritter**, Mauergasse 2. 12183

Eine Modistin (erste Arbeiterin),
eine gewandte Verkäuferin

werden in ein hiesiges Geschäft sofort gesucht. Näh. Expd. 15

Küchenmädchen, sowie Mädchen für **Rüchen- und Hausarbeit** ge-
 sucht durch **Ritter**, Mauergasse 2. 12183

Tabellen aller Art

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Kaufmännischer Verein.

Mittwoch den 16. April Abends 9 Uhr:

Generalversammlung.

147

Tagesordnung: Abänderung der Statuten.

Mein Bureau befindet sich jetzt

Ecke der Lang- & Kirchhofsgasse 2,
 vis-à-vis der Expedition des Tagblattes.

394

Jos. Jmand, Agent.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß sich mein Geschäft
Adelheidstraße 10 a befindet.

142

A. Markgraf.



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Mehrgasse. 508

Frisch eingetroffen: **Belgoländer Schellfische** und **Ca-
 blian** ausgezeichnetster Qualität, **Maifische**, **ächter
 Rheinsalm**, **Donau-Salm** (Fuchen), **Wels** (im Auschnitt),
Wachforellen, **Seezungen**, **Steinbutt**, **Office-Zander**
 (sehr frisch), **Kieler Sprott** und **Bückinge**, sowie lebende und
 abgeschlachtete **Flussfische**, **Austern** etc.

Matjes-Heringe

empfehl

F. Bellosa, Tannusstrasse 10. 1439

Kaffee

(stets frisch gebrannt, rein, kräftig und wohl-
 schmeckend zu 48, 52, 56 kr. und 1 fl. Zur
 gefälligen Probenahme ladet ergebenst ein
 1009 **A. Freihen**, Friedrichstraße 28.

A. Markgraf, Adelheidstraße 10 a,

Repräsentant der Aktien-Gesellschaft in Hochheim zur Bereitung
 moussirender Weine,

1422 unterhält Lager in allen Sorten.

Badhaus zum goldnen Hofs.

Von heute an einen guten Schoppen **Schiersteiner 1869er
 Wein** zu 14 kr., sowie das **Glas Bier** außer dem Hause 4 kr.
 1412 **Heinrich Göbel.**

Feinstes Obstgelee

zu 11 kr. und 16 kr. per Pfund, bei Abnahme von 5 Pfund bil-
 liger, empfiehlt

1007

A. Freihen, Friedrichstraße 28.

Zwei Pferde zu verkaufen. Näheres in **Mosbach** im **Walt-
 haus** zur Stadt **Wiesbaden.** 1442

Mehrgasse 8 werden **Noth- und Strohhühle** geflochten
 und polirt. 935

Fortwährend sind **Zimmerpäne** zu haben bei **H. Koch**,
 Maurermeister, **Ecke der Hellmündstraße.** 15762

Flügel,

sehr gut erhalten, ist zu verkaufen. Näheres
 H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 2000

Noth- und Strohhühle geflochten **Mosbach** 32. 1401

Gesang- und Gebetbücher

in eleganten und einfachen Einbänden empfiehlt
15135 **Wilh. Sulzer**, Marktstraße 34 im Einhorn.

Respirators (echt Jeffrey) oder **Lungen-**
schützer empfiehlt billigst
14397 **Carl Daum Wwe.**, Spiegelgasse 6.

Photographische Anstalt von H. Erdmann

an der Trinitzhalle im Blos'schen Garten
in Wiesbaden.

Durch meine Leistungen bin ich im Stande, ein hochgeehrtes
Publikum stets auf das Beste und Sorgfältigste zu bedienen. 3917

Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von **W. Gall**, Dokheimerstraße 29a,
liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Schellholz, ganz und fertig
geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-
heizen, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 202

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen
besten Qualität per Malter 2 fl. 40 kr. zu haben in der Kohlen-
und Holzhandlung von **F. Leimer**,
11849 Feldstraße 11 und Helmstraße 7.

Ruhrkohlen besten Qualität, feingemachtes Buchen-Schell-
holz, sowie ganz kleines Kiefern-Holz zum Feueranmachen und
buche Weichen billigst, kleiner Coaks per Centner 10 Sgr.,
bei Abnahme von 10 Centnern à 9 Sgr. per comptant frei in's
Haus bei **Carl Beckel jun.**, Schachtstraße 7.
Bestellungen können auch bei Herrn Kaufmann Eisenmenger,
Ranagasse 11, gemacht werden. 11993

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,
Holzkohlen, Koftuchen, Buchen- und Fichtenholz empfiehlt zu den
billigsten Tagespreisen
August Koch, Mühlgasse 4. 575

Lager in
Metalle
und
Holzlägen



Assortiment
de cercueils
en métal et
en bois

Hirschgraben Nr. 14. 34

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie das
Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagenden
Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung,
1008 Ellenboengasse 13.

Gold- und Polsterarbeiten empfiehlt in bester Waare,
sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u.
besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
190 **E. Pinf**, Glaser, Steingasse 31.

Polster-Möbel, als:

Verschiedene **Ranape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaiselong,
Schlafdivan u., preiswürdig zu verkaufen bei
9020 **W. Sternberger**, Tapeziter, Marktplatz 3.

Wellstrasse 12 sind nichtblühende **Früh-Rosstöcke** zu
haben. 14446



Frankfurter Pferdemarktloose

sind eingetroffen.
900 **W. Speth**, Ranagasse 27.

Trugboden- Glanzlack.

Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trocknet sofort nach
dem Anstrich hart und fest mit schönem gegen Rässe haltbarem
Glanz. Per Pfund 48 kr. empfiehlt
588 **Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12.

Feinstes Apfel-Gelée

per Pfund 24 kr. bei
15144 **Robert Schaefer**, Marktstraße 28.

E. Malcomess & Schery, Dokheimerstraße 50,

fertigen alle Arten Gesteinarbeiten, insbesondere Spring-
brunnenfassungen u. Fontainen u. Gartenfiguren, Grab-
mäler u. s. w.; ebenso alle Ornamente in Gyps. Sind
vorzüglich Gesteinsurplaste in allen Farben und Mischen
Wassersteine, Schornsteinsteine u. s. w. 13794

Lager von Metall-Särgen

für in Gruften und zum Transportiren vorrätig
Oberwebergasse 34. 908

Saramagazin Ellenboengasse 6.

Blumen- und Baumpflanze

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen
208 **W. Gall** in Wiesbaden.

Polstermöbel & Betten,

Bettfedern, einzelne Matratzen, alles neu, empfiehlt billigst
13788 **L. Reitz**, Tapeziter, Rengasse 6.

Mittbeetsterrahmen

aus gutem Kiefern- und Lärchen-Holz werden billigst geliefert.
Näheres Expedition. 208

Nies kann fortwährend abgeholt werden oberhalb
Eisenstraße. 1267

Unterricht im Zeichnen und Malen Friedrichstraße
1. Stock rechts. 1508

Eine junge Dame, welche deutsch, französisch und englisch spricht
wünscht in diesen Sprachen Unterricht zu ertheilen. Näheres
der Expedition d. Bl. 105

Häuser-Verkäufe.

Herrschaftliche Besitzungen, schöne Villen, Privat-
und Geschäftshäuser, Landgüter, Bergwerke
zu verkaufen durch den Agenten **Jon. Jmand**.

Militär- und Glace-Handschuhe werden schön gewaschen
und gefärbt obere Webergasse 41.

Selbstgefertigte Möbel aller Art empfiehlt
15521 **Ph. Rosel**, Fellenenstraße 15.

Dokheimerstraße 20 sind neue Möbel zu verkaufen, als
Kommoden, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen,
Wäsche- und Nachttische u. 1008

Seidene schwarze Cylinderhüte werden angeliefert
A. Harzheim, Michelsberg 1. 908

Alle Arten **Communicanten-Kränze** sind vorrätzig; ferner empfehle ich eine große Auswahl **Blumen**, Zweige und Brautkranze zu billigen Preisen.

C. Kuhnrichel, Blumenhandlung,
Friedrichstraße 30.

Deutsche Lotterie:

Gewinne Thlr. 4000, 1000, 500 u. Werth, auf das 10te Loos Gewinn.

Loose à Thlr. bei F. de Fallois, Langgasse 14.
Man versäume nicht, sich bald mit Loosen zu versehen, da dieselben rasch vergriffen sein werden. 15171

Vraies pipes francaises (Gambier),

achte Pariser Thonpfeifen, bei
F. A. Müller, Wellrichstraße 13.

Sammtliche gut erhaltene **Bücher** für die Sexta, Quinta, Quarta, Unter- und Ober-Tertia des Gelehrten-Gymnasiums und der Töchterschule sind zu verk. gr. Burgstr. 2a, 1. Etage. 1399

Großblumige **Pensée**, sowie achte Holländer Salatpflanzen, zu haben bei

C. Spanknebel, obere Dogheimerstraße 52.

Zu verkaufen

ein 1½ Jahr alter **Bernhardinerhund**, sehr kräftig und sehr gebaut, gutmüthig, aber doch sehr wachsam. Näh. Exped. 1400

vier noch sehr gute **Chaisenräder** und eine Achse sind preiswürdig zu verkaufen bei Herrn Schmiedemeister **Roth**, Moritzstraße 9. 1436

Eine **Pumpe** zu verkaufen bei
Th. Kürzer, Schiersteinweg.

Eine noch ganz neue eiserne **Bettstelle** zu verkaufen. Näh. Expedition. 1329

Ein **Mittlerer** zum Frankfurter Journal gesucht. Näheres Taunusstraße 25. 1337

Schulgasse 4 sind steinerne **Krippen** und **Raufen** und ein transportabler **Herd** zu verkaufen. 1145

Schöne **Pensée**, Latig- und Salatpflanzen zu haben bei Gärtner **Kraft**, Bleichstraße.

Kopf- und Latig-Salat ist fortwährend zu haben Wellrichstraße 23. 1383

Ein **Druckarren** zu verkaufen Kirchgasse 15a. 1404

Ein einstöckiges **Wohnhaus** mit Seitenbau in guter Geschäftslage für 12,000 fl. zu verkaufen. Näheres Expedition. 213

Gebildete junge Mädchen, welche gründlichen Unterricht im Weißnähen und allen feinen Handarbeiten nehmen wollen, werden gebeten, sich zu melden. Näheres Expedition. 1424

Ein **kleiner Granat-Ohring** wurde am Mittwoch Vormittag von der Adolphstraße durch die Langgasse, Goldgasse, Lärnergasse über die Wilhelmstraße zurück nach der Adolphstraße 14 verloren. Abzugeben daselbst gegen Belohnung. 11922

Ein frischgefohtes **Stiefelchen** ist am Donnerstag Abend verloren worden. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung Webergasse 43 abzugeben. 1433

Ein anständiges Mädchen, kann in einem Ladengeschäft in die Lehre treten. Näh. Mühlgasse 1 im Eckladen. 12052

Ein braves, reinliches Monatmädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Neue Colonnade 39. 1434

Ein perfektes Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näheres bei Carl Schmidt in Schierstein. 11070

Eine perfekte Wäglarin wird auf das ganze Jahr gesucht Römerberg 33. 10443

Eine tüchtige Wäschfrau findet dauernde Beschäftigung bei Ge-
schwister **Schmitt**, Steingasse 26. 9962

Eine Monatfrau gesucht. Näheres Taunusstraße 10. 1409

Eine Monatfrau gesucht. Näheres Wellrichstraße 14 im Vorderhaus 1 Stiege rechts. 11683

Ein Mädchen gesucht auf gleich Bahnhofstraße 11. 1398

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 1411

Ein Mädchen, das gut kochen kann, alle Hausarbeit gründlich versteht, waschen und bügeln kann, sucht eine Stelle zum 15. Mai. Näheres Expedition. 1414

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird sogleich gesucht. Näheres Expedition. 1403

Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen finden Stelle durch Frau Wintermeyer, gr. Burgstraße 8. 11316

Neugasse 18 wird ein ordentliches Mädchen auf gleich ges. 1405

Ein Mädchen wird auf gleich gesucht zum „wilden Mann“, Neugasse 13. 11202

Ein anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und nähen kann, wird gesucht. Näh. Taunusstraße 9 Part. r. 1406

Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näheres Adolfsallee 13 eine Treppe hoch. 10712

Ein braves Mädchen, das alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird auf gleich gesucht Schützenhofstraße 1, erste Etage. 1407

Steingasse 21 wird ein einfaches, reinliches Dienstmädchen gesucht. 1437

Eine Köchin, die gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als solche zum 1. Mai. Näheres Elisabethenstraße 6 Parterre. 1430

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, wird auf gleich gesucht. Näheres im Pariser Hof. 1429

Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle. Näheres Expedition. 1419

Ein tüchtiges Mädchen, am liebsten vom Lande, welches etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, wird gegen hohen Lohn und gute Behandlung sofort gesucht. Näh. Neugasse 17 im Laden. 11508

Moritzstraße 7 wird ein braves Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann. 1435

In eine stille Familie von zwei Personen wird ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, gesucht. Näheres Rheinstraße 40. 1401

Eine Köchin sucht Stelle bei einer Herrschaft. Näh. Wellrichstraße 17 a, Seitenbau 3. Stod. 12083

Gesucht

werden mehrere Lünchergehilfen bei gutem Lohn und dauernder Arbeit. Näh. Blatterstraße 3. 1416

Schneidergehilfe gesucht bei Schneider Walter, H. Schwalbacherstraße 7, 2 Stiegen hoch. 1417

Cursaal.

Ein tüchtiger Hausknecht gesucht. 1395

Ein Zapfjunge gesucht. Näheres Expedition. 1402

Ein anständiger Junge in die Lehre gesucht von H. Bading, Friseur, Hainergasse 13. 9986

Tüchtige **Rock-, Hosen- und Westenarbeiter**, sowie ein gewandter **Tagschneider** werden auf dauernde Beschäftigung gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 447

Tagelöhner in Grundarbeit

werden angenommen und erhält der Mann 1 fl. 40 kr. bei Ph. Schott, Schwalbacherstraße 53. 11618

Ein Herrschaftsdienner mit vorzüglichen Zeugnissen baldigst gesucht Humboldtstraße 6. 1443

Ein angehender Kellner gesucht in der Restauration Brönnert auf der Maritzschen Brauerei. 11891

Taunusstraße 10 wird ein braver Hausbursche gesucht. 1423
 Schneidergehülften finden Beschäftigung. Näh. Erbed. 1418
 Moritzstraße 7 wird ein tüchtiger Schweizer gesucht, welcher so-
 fort eintreten kann. 1435
 Ein Schlosser gegen guten Lohn gesucht von L. Deuterbach,
 Saalgasse 22; auch kann ein Junge in die Lehre treten. 1440

20.000 fl. sind am 18. April dahier auf erste Hypothek zu
 5% auszuliehen. Näheres Stiftstraße 8. 1425

Friedrichstraße 10, Mittelbau, ein möbl. Zimmer zu verm. 1427
 Hochstraße 16 sind zwei Wohnungen, eine im Vorder- und eine
 im Hinterhaus, auf den 1. Juli zu vermieten. 1428

Kapellenstraße 5 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer mit
 Schlafkabinett zu vermieten. 1363

Rirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße, Bel-Etage, ist eine ab-
 geschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör,
 vom 15. Mai an zu vermieten. Näheres bei Wilh. Dieb.,
 Langgasse 31. 1397

Kirchgasse 29 ist eine Mansarde zu vermieten. 1380
 Langgasse 12, Vorderhaus 2 Treppen hoch, ist ein Zimmer mit
 zwei Betten an zwei Herren zu vermieten. 11675

Steingasse 10 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 11841
 Zwei unmöblirte Parterre-Zimmer sind auf 1. Mai zu vermieten.
 Näheres Helenenstraße 2a im Laden. 1364

Ein einfach möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten
 obere Webergasse 50. 1410

An ruhige, kinderlose, Miether ist zum 1. Juli
 in der Wilhelmstraße eine dritte Etage, be-
 stehend in 1 Salon, 5 Zimmern, Küche, Man-
 sarden etc. abzugeben. Zu melden Morgens
 zwischen 9 und 12 Uhr. Näheres in der Ex-
 pedition d. Bl. 1431

Eine Mansarde (Frontspitze) zu vermieten. Stiftstraße 8. 1426

Eine Wohnung 1444

Bel-Etage von 6 Zimmern, Küche, Speisekammer etc. ist sofort an
 eine stille Familie zu vermieten in Dieblich, Mählstraße 173.

Arbeiter können Logis erhalten Adlerstraße 8. 11200
 Ein Herr findet Schlafstelle Friedrichstraße 12, Hinterhaus. 12013
 Arbeiter finden Kost und Logis Helenenstraße 18, 3. Stod. 9970

Hiermit die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen ge-
 fallen hat, unser liebes Söhnchen und Enkelchen, **Georg**,
 im Alter von 17 Tagen zu sich zu nehmen.

Die trauernden Eltern:

Gustav Schupp,

Pauline Schupp, geb. Hoffmann.

Großeltern:

Georg Hoffmann.

Amalie Hoffmann, geb. Habel.

1420

Tief betrübt benachrichtigen wir Verwandten und Freunden
 von dem traurigen Ereigniß, welches uns betroffen.
 Unser innigstgeliebtes, unvergeßliches Söhnchen,

Willy Schliessmann,

verschied nach kurzem Leiden in Folge der Brechruhr heute
 Nachmittags um 1 Uhr im Alter von 6½ Monaten.

Oberroth, schwab. Hall, 9. April 1873.

L. Schliessmann, Gutsbesitzer.

1394

A. Schliessmann, geb. Reichmann.

Todes-Anzeige.

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, unsere innigst-
 geliebte Schwester, Schwägerin und Taute,

Catharine Bicking,

nach langem und schweren Leiden durch einen sanften Tod
 in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 15. April Nachmittags
 3 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Wiesbaden, den 12. April 1873.

1438 Die trauernden Hinterbliebenen.

Reperioir der Königl. Schauspiel vom 15. bis 20. April. Dienst-
 den 15.: Die Grille. Mittwoch den 16.: Die weiße Dame. Donner-
 den 17.: Ein Glas Wasser. Freitag den 18.: Glid und Glod. Samst-
 den 19.: Graf Ester. Sonntag den 20.: Mienai.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 11. April.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	331.63	330.79	330.62	331.01
Thermometer (Reaumur)	4.2	10.6	5.6	6.8
Dampfspannung (Bar. Lin.)	1.80	2.25	2.70	2.28
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	61.9	47.3	82.3	68.8
Windrichtung u. Windstärke	mäßig.	schwach.	schwach.	
Allgemeine Himmelsansicht	völl. heiter.	trübe.	bewölkt.	

Regenmenge pro □ in par. Eb. "

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tagess-Kalender.

Raffaenischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung
 Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags
 Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Griechische Kapelle. Zur Veranstaltung täglich geöffnet, Sonntags und
 griechischen Festtagen von Morgens 8-10 Uhr und Nachmittags
 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8-12 Uhr
 Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Heute Dienstag den 15. April.
 Rathaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Promenade-Concert.
 Feuerwehr. Nachmittags 5 Uhr: Übung der gesamten Feuerwehr-Ramm.

Fahrten der Raffaenischen Eisenbahn.

Lauscha nach Wiesbaden. Abfahrt: 6.15. — 8.31. — 9.30. — 11.15. — 12.15.	2.35. — 3.55 (bis Mainz). — 4.35. — 6.30. — 7.25. — 8.15. — 9.45 (von Wiesbaden). — 10.50.
Wiesbaden nach Lauscha. Abfahrt: 6.15. — 8.31. — 9.30. — 11.15. — 12.15.	2.35. — 3.55 (bis Mainz). — 4.35. — 6.30. — 7.25. — 8.15. — 9.45 (von Wiesbaden). — 10.50.
Wiesbaden nach Mainz. Abfahrt: 6.15. — 8.31. — 9.30. — 11.15. — 12.15.	2.35. — 3.55 (bis Mainz). — 4.35. — 6.30. — 7.25. — 8.15. — 9.45 (von Wiesbaden). — 10.50.
Mainz nach Wiesbaden. Abfahrt: 6.15. — 8.31. — 9.30. — 11.15. — 12.15.	2.35. — 3.55 (bis Mainz). — 4.35. — 6.30. — 7.25. — 8.15. — 9.45 (von Wiesbaden). — 10.50.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 11. April. Sophie Holzbacher, unverehlicht, aus Eisenberg
 57 J. 1 W. 15 L. — Am 11. April. ein S. der Catharine Heim
 Niederwalluf. — Am 11. April. Louise Hoffmann, unverehlicht, aus
 hachen bei Ketz in der Neumark, alt 60 J. — Am 11. April.
 Winter, Bergrath a. D. dahier, alt 64 J. 25 L. — Am 12. April.
 S. des Kaufmanns Gustav Schupp von hier, alt 17 J. — Am 12.
 Catharine Bicking, unverehlicht, von hier, alt 53 J. 3 W. 19 L.

Frankfurt, 10. April 1873.

Gold-Course.	Wechsel-Course.
Preuss. Fried. d'or 9 fl. 57½ — 58½ fr.	Amsterdam 98 1/2 B. 97½
Pistolen (doppelt) 9 89 — 41	Berlin 104 1/2 G.
Holl. 10 fl. Stücke 9 52 — 54	Cöln 104 1/2 G.
Dufaten 5 33 — 35	Hamburg 105 1/2 B.
20 Freis. Stücke 9 20½ — 21½	Leipzig 105 B.
Sovereigns 11 46 — 48	London 118 1/2 B.
Imperial 9 41 — 43	Paris 92 1/2 B.
5 Freis. Thaler — — —	Wien 107 b.
Dollars in Gold 2 26 — 27	Disconto 5 %.

Durch den hier erzielten großen Umsatz, eigene Fabrication der Stöcke, Fournituren etc. ist es allein möglich, nachstehende **staunlich billigen Preise** zu normiren:

Sonnenschirme in Cotton von 28 fr. (8 Sgr.) an,
 " in Wollen-Atlas von 1 fl. an,
 " " mit seid. Rand 1 fl. 10 fr.,
 " " Seide von 1 fl. 30 fr. an,
 " " mit Futter 2 fl.,
Atlas-Stoßschirmchen für Kinder 1 Thlr.,
Stoß-Schirme in Seide mit seid. Futter (1 und 2 Volants)
 von 2 Thlr. bis zu 10 Thlr.,
Stoß-Schirme in ostindischer Rohseide, garnirt, 4 fl.,
 " mit Stüderei von 5 3/4 fl. bis zu
 Thlr. 10.,

En-tout-cas in Wollen und Atlas von
 1 fl. 30 fr. bis 2 fl.,
En-tout-cas in guter Seide von
 von 2 fl. 42 fr. = 1 Thlr.
 16 Sgr. an bis zu 5 3/4 Thlr.

En-tout-cas

zum Anhängen mit Kette
 in **Doppel-Seide** von
 4 fl. 48 fr. = 2 3/4 Thlr. bis
 zu 5 3/4 Thlr.

Herren-En-tout-cas

mit feinen Naturstöcken von 1 Thlr. an, ge-
 fütterte von 3 fl. an.

Regenschirme von 54 fr. an,

Regenschirme, seidene, von 4 fl. an,

Regenschirme, feine Körperseide, von 5 fl. an,

Regenschirme, feinste, zweifarbige Seide, von 8 fl. =
 4 Thlr. 17 Sgr.

Sämmtliche Schirme

von den billigsten Sorten an sind garantirt solid und dauer-
 haft aus bestem Material hergestellt. 1335

Das größte Lager fertiger

Knaben-Anzüge und Paletots

(für jedes Alter passend)

Gebrüder Süss,

55 Langgasse, im Badhaus zum „Schwarzen Bod“,
 24 Langgasse, im Badhaus zum „Goldenen Brunnen“.

Wirthschafts-Eröffnung

Mainzer Hof,

Moritzstraße 34,

Samstag den 12. April.

Freunden und Bekannten dies zur gefälligen Nachricht.

1294

Achtungsvoll **Karl Kost**,
vormals im „goldnen Schwanen“.

Wirthschafts-Eröffnung.

Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen Schwalbacherstraße No. 19 (Hinterhaus) eine **Wirthschaft** eröffnet habe, und wird es mein eifriges Bestreben sein, meine verehrten Gäste durch gute, billige Speisen und Getränke zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll
Chr. Götting.

NB. Gleichzeitig empfehle ein ausgezeichnetes Glas **Bier** zu 4 fr. und **Boß** 5 fr.

1334

Frankfurter Lagerbier

1347

bei **C. Greimel**, im rothen Mann.

Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich in meiner Wirthschaft **Steingasse 13** ein sehr gutes Glas **Bier** zu 4 fr. verkaufe, sowie Mittagstisch zu 14 fr., Abendessen zu 9 und 10 fr., warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit und jeden Tag frisch gebackene Fische verabreiche.

1284

Achtungsvoll
Chr. Heffrich.

Einem verehrlichen Publikum, sowie meinen hiesigen und auswärtigen Geschäftsfreunden mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein seit einer großen Reihe von Jahren betriebenes **Colonialwaaren- und Delicatessen-Geschäft** an meinen Schwager, Herrn **Chr. Wolff**, abgetreten habe und bitte, daß mir bewiesene Vertrauen und Wohlwollen auf meinen Nachfolger übergeben zu lassen.

Wiesbaden, im April 1873.

Hochachtungsvoll
F. L. Schmitt.

Unter Bezugnahme auf Obiges erlaube ich mir die ergebene Mittheilung, daß ich genanntes Geschäft in unveränderter Weise fortführe und stets bemüht sein werde, das mir zu Theil werdende Vertrauen zu rechtfertigen.

1223

Chr. Wolff,
Taunusstraße 25.

Geschäfts-Verlegung.

Unseren geehrten Kunden zur Nachricht, daß wir unser Geschäft von Häfnergasse 9 nach **Goldgasse 12** verlegt haben, und bitten, daß uns seither geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen. Zugleich empfehlen wir einem geehrten Publikum unser **Kurzwaarengeschäft**, Specialität in Corsetten, sowie Anfertigung n Damen-Toiletten nach neuester Façon.

1119

Mit Hochachtung
Geschwister **Nehren**.

Karl Möbrig, Tapezирer,

wohnt Häfnergasse 2.

Türkische u. p. 20 fr. Langgasse 5.

1311

1319

Römerberg 16, **Georg Kiesel**, Römerberg 16.

Gas- und Wasser-Installations-Geschäft, empfiehlt prompteste Bedienung bei gediegener Arbeit, sowie Eisen- als Blei-Röhren und allem Zubehör, zu möglichst billigen Preisen.

Corsetten

von 54 fr. an bis zu den feinsten

Pariser Corsetten

in großer Auswahl empfiehlt

Adolf Rayss,

1101

Langgasse 37.

Goldgasse 13.

Goldgasse 13

Ausverkauf.

Herabgesetzte Preise.

Ausverkauf meiner **sämmtlichen Gummiwaaren** und Krankenartikel zu herabgesetzten Preisen.

944

Carl Rossel.

Strohhüte

jeder Art, sowie **Tülle, Spitzen, Bänder, Blumen** empfiehlt

Josef Roth, im Einhorn,
Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Wärarbeiten werden rasch und billigt angefertigt.

Herrenkleider in grosser Auswahl

aus einer der ältesten und besten Fabrik Deutschlands frisch angekommen. Daß dieselben in jeder Witterung getragen werden können wird garantirt.

1219

A. Gerhardt,
Kirchhofsgasse 2.

Strohhüte,

Blumen, Federn, Bänder in reicher Auswahl empfiehlt billigt

Adolf Rayss,

1102

Langgasse 37.

Grisir Lämme und Reistämme in großer Auswahl 3, 6 und 9 fr. bei **G. Burkhard**, Michelsb. 16.

5 Michelsberg 5.

Ankauf von neuen und getragenen **Kleidern, Schuhwaaren** etc.

NB. Neue Schafstiefeln (in Rindsleder) mit und ohne Nägel, sowie Confirmantstiefeln und Kinderschuhe sehr billig zu verkaufen.

D. D. 1265

Decken-Verkauf.

Neue, weiße und graue **Leppige** zu 4 fl. 30 fr. bei

551

Ferdinand Müller, Hochstraße 29.

Ein **Gartenhäuschen**, mit Schiefer gedeckt, ist zu verkaufen.

Langgasse 1.

Ein **Pompadour** (Sopha) billig zu verkaufen bei

18246

Albert Mendel, Kirchgasse 4.

Ein Pariser Pianino

im Badhaus zum weißen Schwanen zu verkaufen.

Edouard Belin fortwährend zu haben. Modern. 18. 1400

Hotel Dasch.

Eine ausgezeichnete Sendung **Strassburger Bier** ist angekommen, welches über die Feiertage in Zahl genommen wird. 1860

Charcuterie Behrens

empfiehlt I. Qualität:

333

Braunschweiger Schlackwurst,
Gothaer Cervelatwurst pr. Pfund 52 kr.

Dürrobst:

Aepfelspalten,
Birnen,
türk. Zwetschen,
Brünellen,
franz. Pflaumen

empfiehlt billigt

Robert Schaefer,

Marktsstraße 26.

Ohsenfleisch per Pfd. 22 kr.,

Salbfleisch 18 kr.

bei **Fritz Weygandt**, Schwalbacherstraße 35.

Das **Klavierstimmen**, Repariren, Reinigen &c. &c. besorgt
M. Matthes, kleine Webergasse 5. 303

Das **Dienstmann-Institut** von **Johann Schmidt**
befindet sich **Toumstraße 21** im Seitenbau. 1093

Ruhrer Ofen- und Schmiedefohlen bester Qualität,
Rothholz und **Lohfuchsen** sind stets zu beziehen in der Holz-
und Kohlenhandlung von

G. Jaeth, vormals **H. Vogelsberger**,
Bahnhofstraße 8.

Wichelsberg 3 bei **Wwe. Birnbaum** sind fortwährend
Lohfuchsen und **kleingemachtes Holz** zu haben; auch ist
dort eine **große Badewanne** von Zink und ein **großes**
Schreibpult zu verkaufen. 24

Ein transportabler **Kochherd** neuester Einrichtung ist zu ver-
kaufen **Friedrichstraße 35**. 1075

Ein **Krankswagen** zu verkaufen bei
Wagner Ackermann, Kirchgasse 10, Hinterhaus. 1 292

Goldbantams-Eier (für die Zucht) sind zu haben **Deelen-
straße 14**. 948

Eine sehr rentable **Villa** in der Nähe der Curanlagen mit
großem schattigen Garten (Bauplatz) ist mit oder ohne Inventar
zu verkaufen. Offerten unter G. 12 in der Expedition d. Blattes
abzugeben. 1326

Schulbücher für Tertia und Secunda beider Gymnasien zu
verkaufen **Langgasse 38**, 2 Treppen hoch. 1200

Schutt

Kann auf meiner Baustelle in der **verlängerten Moritz-
straße** abgeladen werden. **Ed. Weil**. 1248

Ein **kleines Landhaus** im Preise bis zu 20,000 fl. zu
kaufen gesucht. Franto-Offerten unter M. S. besorgt die Expedition
dieses Blattes. 1204

Goldgasse 13 ist ein **amerikanischer Kopfwach-Apparat**
in Marmor zu verkaufen. **Carl Rossel**. 945

Eine **große Cyphenwand** und ein schönes **Blumengefüß**
(ganz von Eisen) sind zu verkaufen. Näh. Expedition. 25

Adressbuch der Stadt Wiesbaden.

Berichtigungen und Annoncen

für den Ende Juni l. J. erscheinenden 14. Jahr-
gang des Adressbuchs werden bis zum 15. April
erbeten. 327

Joost, Bürgermeister-Secretär.

Dr. Magdeburg,

homöopathischer
Arzt,

9196

Friedrichstraße 25.

Sprechstunden von 11-12 und von 2-4 Uhr.

Gut lochende **Pinen** per Pfd. 6 kr.

Pfeffnerbsen " " 7 "

Grüne Kern " " 14 "

Pin-burger Käse, 1 Qual. " " 18 "

Petroleum per Maas 24 kr.

Meinzer Sauerbrant " " 4 "

alle Sorten **Thee**, **Kaffee's**, **Chocolade**, **condensirte Milch**,
Liebig's Fleisch-Extract bei **Wih. Dörner**,
14082 **Ecke der Weber- und Saalgasse.**

1868r

Bordeaux-Weine:

Medoc per Dbd. Fl. Thlr. 6.

St. Julien " " 8.

Chateau Margaux " " 12.

empfiehlt **Chr. Ritzel Wwe.**

13593 **Ecke der Häfnergasse und der 1. Burgstraße.**

Tafelsteine

vorjährige trockene, sind stets zu beziehen bei
J. K. Lembach in **Wiesbach**.

Steingutrohre,

Marmor-Mosaik-Flurplatten,

Cement-Flurplatten

empfiehlt **Fr. Lantz**, **Moritzstraße 14**. 11081

La Ruhrkohlen und Brennholz

in allen Quantitäten billigt bei
11132 **Ang. Havemann**, **Reinstraße 32**.

I. Qualität Ofen- und Schmiedefohlen, **kleinge-
machtes**, sowie **ganzes Buchenscheitholz** in jedem Quan-
tum, **lieferndes Holz** zum Anfeuern, von 6 kr. an zu haben, empfi-
elt die Holz- und Kohlenhandlung von
12167 **J. Welge**, **Friedrichstraße 28**.

Pelzwaaren

werden während der Sommermonate unter
Garantie gegen **Wottenfraß** und **Feuerschaden**
zur Aufbewahrung angenommen.

H. Profflich,

15833 **Wetzgasse 20.**

Heinrich Pauly, **Maurer** und **Oefenmacher**, **Wühl-
gasse 13**, übernimmt alle Reparaturen von **Maurerarbeiten**, be-
sonders im **Ferd-** und **Kesselsystem**. 12821

Kohlen! Kohlen! Kohlen!

Unterzeichneter wohnt jetzt

Kirchgasse 29 (im Storchnest) 1 Stiege hoch

Eingang Schulgasse.

Christian Adolph Schmidt,

Kohlen-Agent.

Englischer Herren-Kleider-Bazar

29 Marktstraße 29.

**Größtes Lager in fertigen Herren- und Knaben-Anzügen
zu außergewöhnlich billigen Preisen:**

Frühjahrs-Paletots
Frühjahrs-Anzüge, div. Farben und Qualitäten
Schwarze Anzüge in Tuch und Buckin
Hosen und Westen in verschiedenen Dessins
Schützen-Joppen, ein- und zweireihig
Arbeits-hosen
Knaben-Anzüge für jedes Alter

Confirmanden-Anzüge

Jaquettes, Sacks, einzelne Hosen, einzelne Westen, Schlafrocke, Regenröcke &c. &c.

Englischer Herren-Kleider-Bazar,

29 Marktstrasse 29, Wiesbaden.

Ludwig Bender, Schirmfabrikant.

Neue Colonnade No. 5 & 6,

empfehl't zu bevorstehender Saison sein großes Lager in

Regen-, Sonnenschirmen & En-tout-ca

zu allen Preisen. Alle Bestellungen, sowie das Ueberziehen und Reparaturen werden schnell
billigst ausgeführt.

Eine Parthie schwarze Lyoner Cassi für Kleider werden zu billigen Preisen abgegeben

Wiesbadener Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

Wir machen hiermit bekannt, daß unsere Gesellschaft mit dem April laufenden Jahres sich aufgelöst hat und in Liquidation ist.

In Folge dessen fordern wir unsere Gläubiger wiederholt auf, sich uns zu melden und ersuchen unsere Schuldner, die uns gutkom- menden Beträge baldigst an uns gelangen zu lassen.

Wiesbaden, den 15. April 1873.

Wiesbadener Gasbeleuchtungs-Gesellschaft in Liquidation.

Im Auftrag der Liquidations-Commission:

A. Flach.

Ich wohne jetzt

Albrechtstraße 4a.

Adolf Wald,

Pianist.

Unsere Wohnung befindet sich von heute an **Nero- straße 26.**

J. Catharinus, Wader und städt. Heilgehilfe.
Elise Catharinus, Hebamme. 1356

Geschäfts-Verlegung.

Die Lumpenhandlung von **Joh. Markloff**, bisher Mehger- straße 13, Eingang im Graben, befindet sich jetzt **Hochstraße 24.**

Wohnungs-Veränderung.

Das Buchstabenstempel- und Dessinzeichengeschäft von **A. Assmann** befindet sich von heute an **8. Langgasse 8.** 690

Friedrich Rumpf,

Leistenfabrikant,

wohnt nicht mehr **Neugasse 20**, sondern **Marktplatz 3**, im Hause des Herrn **Lauterbach**. Die Werkstätte befindet sich im Hofe links.

Gleichzeitig empfehle ich mich im Anfertigen von Stiefelholzern Jagdschäften und Stiefeletten, besonders in Leisten für alle wunden Füße. Leisten nach Maß werden in kürzester Zeit angefertigt. 1115

Local-Veränderung.

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Geschäftslocal heute nach der **Säbnergasse 9** vis-à-vis dem **Badhaus** zu den alten Böden, verlegt habe. **Carl Hönge**, Sattler. 1183

Geschäfts-Eröffnung.

Ich mache einem verehrlichen Publikum, sowie Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen mein **Schreiner-Geschäft** selbstständig betreibe, und empfehle mich in diesen in diesem Fach vorkommenden Arbeiten bestens.

Adolf Hölzer, Schreiner,
1 Feldstraße 1.

Drei Stühle und ein Eschraut zu verk. **Römerberg 7.** 1315

Ich beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich meine **Mineralwasser-, Liqueur- und Wein-Handlung** dem Herrn **Berthold Lageman** aus Münster in Westfalen überlassen habe. Dantend für das mir seither so reichlich geschenkte Vertrauen, bitte ich solches auch dem Herrn **Berthold Lageman** gütigst angedeihen lassen zu wollen.

Wiesbaden, den 31. März 1873.

Chr. Hoeck,

im „**Badhaus zum Schwanen**“, **Kochtrunnenplatz 1.**

Bezugnehmend auf Vorstehendes gebe ich mir die Ehre, zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß ich fragliche Geschäfte unter der Firma **Berthold Lageman & Comp.** in wesentlich ausgedehnteren Verhältnissen fortführen und es mir zur Ehrensache dienen lassen werde, meine geschätzten Kunden in jeder Beziehung so gewissenhaft zu behandeln, wie man es nur wünschen kann.

Herrn **Chr. Hoeck** habe ich als **Associe** in mein Geschäft aufgenommen.

Wiesbaden, den 1. April 1873.

Berthold Lageman,

früher Inhaber bedeutender chemischen Malerfarben- u.

15784 **Fabriten, Droguerie- und Weingroßhandlungen.**

Thee-Lager

von

Robert Schaefer,

Marktstraße 26,

empfiehlt:

Schwarze Theespitzen	fl. 1. 12.	pr. Netto- pfd. 15839
Congo-Thee	„ 1. 30.	
fein Souchong-Thee	„ 1. 48.	
superfein Souchong-Thee	„ 2. 30.	
„ 1st. „	„ 3. 30.	
feinen Pekoc-Thee	„ 2. 30.	pr. Netto- pfd. 15839
superfein	„ 4. —	
superfein Souchong in Originalkisten von ca. 2 1/2 Pfd. à 4 fl.		

Bonbons, Confituren,

Chocoladen, Honigkuchen,

russ. Carav.-Thee,

candirte Früchte etc.

empfiehlt

H. L. Kraatz,

343

Langgasse 41.

Feinste Reis- und Weizenstärke,

Engl. Patent-Wasch-Cyrstall,

Eau de Javelle,

Ultramarin in Kugeln und Pulver, sowie

flüssiges Waschblau, wie alle zur Wäsche gehörige Artikel empfiehlt **Oscar Bierwirth**, **Kirchgasse 12.**

Roher Schinken,

Gothaer und Braunschweiger

Cervelatwurst,

im Ganzen wie im Ausschnitt bei

Robert Schaefer,

833

Marktstraße 26.

Zwei trachtige Ziegen zu verlaufen **Webergasse 39.** 1056

Goldgasse 13.

Goldgasse 13.

Ausverkauf.

945

Herabgesetzte Preise.

Ausverkauf in Parfümerien und Toilette-Gegenständen zu herabgesetzten Preisen. Carl Rossel.

Strohstühle

werden das Stuhl zu 2 fl. 30 kr., im Duzend billiger, abgegeben
551 bei **Ferdinand Müller**, Hochstätte 29.

Arbeitslohn von 1 fl. 30 kr. an bis zu 4 fl., sowie Demden und Kittel sehr billig bei

1264 **A. Görlach**, 5 Michelsberg 5.

NB. Mehrere noch gute Constanter-Röde billig zu verkaufen.

Glacé- und Sommer-Handschuhe

in reicher Auswahl empfiehlt

Adolf Rayss,

1103 **Kanngasse 37.**

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen. Kanngasse 38. 1130

Eine tüchtige Arbeiterin wird in ein hiesiges Putzgeschäft gesucht. Näheres Expedition. 454

Eine Verkäuferin, der englischen und französischen Sprache mächtig, wird in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näheres bei der Exped. d. Bl. 14555

In ein Kurz- und Modewaarengeschäft in Mainz werden für den Detailverkauf eine tüchtige Verkäuferin, sowie zwei Lehrlinge, letztere für das Detail- und Engros-Geschäft gesucht. Franco-Offerten unter Chiffre W. S. 27 poste restante Mainz. 1345

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches, erfahrenes Mädchen, welches schon Kinder in Pflege hatte, wird zu einem Kinde gesucht. Näh. Wellrigstraße 4. 758

Nerosstraße 26 wird ein braves Mädchen gesucht. 572

Ein Hausmädchen, welches nähen und bügeln kann, wird zum 15. April gesucht. Näh. Relegasse 9. 1022

Wellrigstraße 20 wird ein Mädchen auf gleich in Dienst gef. 1052

Ein tüchtiges Kindermädchen mit guten Zeugnissen baldigst gesucht. 379

Meßgergasse 16. 111

Eine perfekte Hotelköchin sofort gesucht. Näh. Expedition. 1220

Ein braves, evangelisches Dienstmädchen auf 1. Mai gesucht. 1250

Näheres Expedition.

Stelle-Gesuch.

1304

Ein solides, gebildetes Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten, wie auch im Kleidermachen bewandert ist, sucht als Zimmermädchen oder überhaupt zur Stütze der Hausfrau eine ihren Kenntnissen anpassende Stelle. Unter Chiffre P. F. No. 111 nimmt frankierte Anerbietungen die Zeitungs-Annoncen-Expedition von **J. D. Matti**, Adlersstraße 40 in **Nürnberg** entgegen.

Zur Führung einer nur aus drei erwachsenen Personen bestehenden Haushaltung wird ein durchaus solides Frauenzimmer gesetzten Alters gesucht, welches sich darüber ausweisen kann, daß sie die Küche- und die übrigen Hausarbeiten vollständig versteht. Näh. Taunusstraße 8 Parterre zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags. 1319

Ein zuverlässiges Kindermädchen wird zu einem Kinde von 1/2 Jahr auf gleich gesucht. Marktstraße 26, 3. Stod. 1370

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich Hausarbeiten unterzieht, wird auf Ende April gesucht. Näh. Exp. 17

Für Dienstsuchende.

Die unterzeichnete Anstalt vermittelt Dienstsuchenden gegen geringe Vergütung sofort die besten Stellen.

Allgemeines Stellen-Bureau.
Brünnersstraße 4 in Frankfurt a. M.

Tüchtige Schriftsetzer

zum sofortigen Eintritt sucht die

P. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei.

Für Schneider.

Ein Tag Schneider und ein Westenmacher werden auf baldige Beschäftigung gesucht. Näheres Expedition.

Zwei Lehrlinge können eintreten bei

Ed. Meyer, Hof-Aupfer Schmied.

Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **Ladner Chr. Hermann, Nerosstraße 13.**

Ein Schreinergehilfe gesucht kleine Schwalbacherstraße 2.

Ein tüchtiger Tag Schneider gesucht bei **C. Lambert.**

Ein junger, kräftiger Bursche, mit guten Zeugnissen versehen, wird zu sofortigem Eintritt gesucht alte Colonnade 44.

Einige gute Arbeiter finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung in der Kunstwollfabrik zu Dieblich a. Rh.

Tüchtige Schreinergehilfen gesucht Kirchgasse 24.

Ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht. Näh. Exp.

Ein junger Kellner gesucht. Näh. Restauration Wagner.

Tüchtige Lackirer

werden gegen hohen Lohn gesucht bei

Franz Schramm, Schwalbacherstraße 43.

Ein Lehrling wird gesucht von

A. Lind, Glaser, Steingasse.

Ein solider, zuverlässiger Hausbursche findet einträgliche Beschäftigung in einem frequenten Curhause. Näheres Expedition.

Ein Hausbursche zu sofortigem Eintritt gesucht. Näh. Exp.

Einen jungen Hausburschen vom Lande sucht

Ed. Meyer, Hahnengasse.

Decorationsmaler gesucht. Näheres Expedition. 1345

Zwei Bauschreiner gesucht Adelsheidstraße 5.

Jungen können das Lackirergeschäft erlernen bei jährweise steigendem Lohn. Näh. Schwalbacherstraße 43.

Mehrere Wärter werden für das Civil-Hospital zu Wiesbaden gesucht.

Ein Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen kann eintreten bei **G. Warneke, Mechanikus und Optikus.**

Zwei Bauschreiner finden dauernde Beschäftigung Stiftstraße 12 a.

Elfenbein-Graveure

finden gute Stelle bei

Jul. Bach in Gießen.

Reiseflosten werden vergütet.

Ein Schreinerlehrling gesucht Mauerergasse 23.

Länder gesucht gegen hohen Lohn bei

F. Bender, kleine Schwalbacherstraße 9.

Zwei Buchbinder

können sofort in Arbeit treten bei

H. E. Bogelsberger, Hahnengasse 3.

Ein Lehrling

mit guten Schulkenntnissen wird für das Comptoir eines der hiesigen Geschäfte gesucht. Näheres in der Expedition.

Ein Lehrling sucht

Ernst Rißke, Glaser, Schachtstraße 22. 15471
Drei Schlossergefellen gesucht von L. Schweizer. 1348
In ein kaufmännisches Geschäft wird unter sehr günstigen
Bedingungen ein Lehrling gesucht. Näheres Expedition. 575
Ein Junge kann das Radirergeschäft erlernen Schwalbacher-
straße 31. 13253

Jungen und Mädchen

Beschäftigung Emserstraße 33. 14252
Für meine Eisenwaarenhandlung suche einen jungen Mann mit
Schulkenntnissen als Lehrling.
Wilhelm Wengandt. 10804
1000 fl. auf Aderland zu leihen gesucht. Näh. Expedition. 886
1000 fl. auf erste Hypothek sind sogleich auszuleihen. Näheres
in Ch. Falter, Wilhelmstraße 17. 1346
1000 fl. auf erste Hypothek auszuleihen. Näh. Exped. 15837
Eine junge, leidende Dame sucht zwei möblierte Parterre Zimmer
in ruhiger Lage der Stadt, Sonnenseite, mit Garten und wenn
möglich mit Balkon nebst Kost und Bedienung. Näh. Exped. 471
Sucht zum Juni oder 1. Juli für zwei Damen eine Wohnung
aus 3-5 Zimmern mit Mansarden und Zubehör, am liebsten
in der Adelsheid-, Dranien- oder Elisabethenstraße. Franco-Offerten
an Ch. A. Z. 17 besorgt die Exped. d. Bl. 1322

Mietkontrakte

vorrätig bei der

Expedition dieses Blattes.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelsheidstraße 4 im Gartenhaus sind 2 ineinandergehende,
schön möblierte Parterrezimmer sofort zu vermieten. 1392
Adelsheidstraße 23 ist ein möbliertes Parterre-Zimmer zu ver-
mieten. 13013
Adelsheidstraße 38 ist ein großes Zimmer, Küche, Keller zu verm.
Adelsheidstraße 38 ist ein Dachlogis auf 1. Juli zu verm. 10513
Adolphsallee 7 zwei möblierte Parterrezimmer zu verm. 14935
Adolphsallee 15 Parterre ist ein Salon und Cabinet (möblirt)
mit Veranda sofort zu vermieten. 15609
Albrechtstraße 4 ist eine elegante Bel-Etage, bestehend aus 5
Zimmern, Küche und Zubehör, an eine stille Familie sofort zu
vermieten. Näheres daselbst Parterre. 962
Albrechtstraße, in der Gärtnerei von Kraft, ist ein Logis im
2. Stock von 2 Zimmern, Cabinet, Mansarde u. auf den 1. Juli
zu vermieten. Näh. Adolphsstraße 12, Parterre. 1198
Albrechtstraße 2d ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit
Zubehör, auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näheres
Schwalbacherstraße 15, Hinterhaus links. 951
Albrechtstraße 5a (Frontspitze) ist ein schön möbliertes Zimmer an
einen soliden Herrn auf gleich zu vermieten. 1316
Albrechtstraße 12 sind zwei Wohnungen im dritten Stock auf den
1. October zu vermieten. 15643
Am Bachthal 2a 4 möblierte Zimmer zu vermieten. 22
Bosheimerstraße ist ein schön möbliertes Zim-
mer zu vermieten. Näh. Expedition. 13853
Bosheimerstraße 2c ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 188
Bosheimerstraße 7b ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern,
Küche und Kabinet, Keller und Mansarden, mit
Wasser- und Wasserleitung, und eine Wohnung in dem 4. Stock,
bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 1. Juli
an stille Familien zu vermieten. 763
Bosheimerstraße 10 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Woh-
nung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zubehör und Be-
heizung. Näh. im Comptoir im Hinterhaus. 11159
Bosheimerstraße 3 ist die möblierte Bel-Etage mit Balkon
ohne Mißbrauch des Gartens, bestehend aus 3 Zimmern, mit
Küche zu vermieten. 113

Elisabethenstraße 17 ist ein Salon und 2 geräumige Zim-
mer möbliert sofort zu vermieten. 14390
Emserstraße 24 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer mit vollständigem
Zubehör, auf den 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres
daselbst oder Webergasse 35. 929
Geisbergstraße 16 ist eine kleine, freundliche Wohnung auf
1. Juli zu vermieten. 533
Häfnergasse 3 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 15117
Häfnergasse 5 (Villa) möblierte Zimmer zu vermieten. 46
Helenenstraße ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh.
in der Expedition d. Bl. 15309
Helenenstraße 7 ist eine Wohnung auf gleich zu vermieten;
daselbst ist ein Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten. 1359
Helenenstraße 12, Parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer zu
vermieten. 14780
Helenenstraße 15 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 11495
Helenenstraße 23 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 13441
Helenenstraße 24, 1 St. h., möbl. Zimmer zu verm. 13118
Hellmundstraße 9 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus
3 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör auf 1. Juli zu ver-
mieten. Näh. daselbst im Hinterhaus. 882
Hellmundstraße 15 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer auf
1. April bis 1. Juli zu vermieten. 15140
Hellmundstraße 17 Parterre im Hinterhaus ist ein unmöbliertes
Zimmer sofort zu vermieten. Näh. Adelsheidstraße 17, 2 Stiegen
hoch links. 13126
Hellmundstraße 25 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 942
Hochstraße 15 ist ein Stübchen mit oder ohne Bett zu verm. 11354
Hirschgraben 3 ist ein kleines Logis auf 1. Juli zu verm. 1112
Kirchgasse 3 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 922
Kirchgasse 9a Bel-Etage ist ein möbl. Zimmer zu verm. 15560
Kirchgasse 22a ist der 2. Stock auf 1. Juli zu vermieten. 536
Kirchgasse 25 ist eine Wohnung mit einer Veranda und eine
Wohnung im Seitenbau zu vermieten. 1
Kirchgasse 25a (Nonnenhof), 2. St. h., möbl. Zimmer zu verm. 8038
Langgasse 11, 2 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 15395
Langgasse 17 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet auf gleich
zu vermieten. 382
Langgasse 29 1. St., ist ein unmöbliertes Zimmer zu verm. 1175
Langgasse 37a ist die Bel-Etage sofort zu ver-
mieten. 9006
Leberberg 2a sind auf Mitte April elegant möblierte Zimmer
mit oder ohne Pension zu vermieten. 14846
Leberberg 3 ist die möbl. Bel-Etage zum 1. Mai und die 3. Etage
sofort zu vermieten. 216
Lehrstraße 3 ist ein freundliches Zimmer an einen Herrn zu
vermieten. 904
Louisenplatz 1 ist sofort eine kleine Parterre-Wohnung möblirt
zu vermieten. Näh. 2 Treppen hoch daselbst. 14265
Mainzerstraße 2 ist eine möblierte Parterre-
Wohnung mit Pension sofort zu verm. 1328
Mauritiusplatz 1 sind zwei Mansarden, eine möblierte und eine
unmöblierte, zu vermieten. 838
Moritzstraße 8 ist eine Mansarde an eine ruhige Person zu
vermieten. 442
Moritzstraße 12, 1 Stiege hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer
zu vermieten. 220
Moritzstraße 12, 1 Stiege hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer
zu vermieten. 849
Moritzstraße 24 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1057
Mühlgasse 5 auf möbl. Zimmer und Cabinet zu verm. 1086
Müllerstraße 7 ist die elegante Bel-Etage von 5 Zimmern und
Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock. 894
Neudorf 7 elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 15802
Neuberg 1 ist eine Parterre-Wohnung von 6 bis 8 Zimmern
und Zubehör zu verm. und kann sofort bezogen werden. 14915

Oranienstraße 12 Parterre möblierte Zimmer zu verm. 995
 Rheinstraße 23 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 15168
 Rheinstraße 31 sind möbl. Zimmer nach dem Garten zu verm.
 Rheinstraße 32 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus
 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, auf den 1. Juli zu ver-
 mieten. Näheres daselbst. 1376
 Schulgasse 2 ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu verm. 1296
 Schwalbacherstraße 2e, Bel-Etage, sind möblierte Zimmer mit
 oder ohne Kost zu vermieten. 14898
 Schwalbacherstraße 14 Parterre sind 2 schön möblierte Zimmer
 an einen ruhigen Herrn zu vermieten; dieselben werden auch
 einzeln abgegeben. 653
 Schwalbacherstraße 37 ist eine Wohnung von 3 kleinen
 Zimmern, Küche, Keller, einer Mansarde, Mitgebrauch des
 Wassers und der Waschküche etc., auf 1. Juli zu vermieten. 1090
 Schwalbacherstraße 61 ist im zweiten Stock eine freundliche
 Wohnung von zwei Zimmern und Kabinett auf den 1. Juli zu ver-
 mieten. Näheres im Laden daselbst. 968
 Spiegelgasse 6 ist der zweite Stock, bestehend aus 3 Zimmern
 und Küche, sofort zu vermieten. Näh. bei Carl Daum Wwe.
 Steingasse 21 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung
 auf Juli zu vermieten. 332
 Taunusstraße 10 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 181
 Taunusstraße 28 im 4. Stock links sind zwei schön möblierte
 Zimmer zu vermieten. 15098
 Taunusstraße 47 Bel-Etage ist ein Schlafzimmer mit Salon
 möbliert zu vermieten. 1413
 Oberwegergasse bei Metzger Seewald sind zwei Logis auf
 1. Juli zu vermieten. 642
 Wellritzstraße 3 ist der 2. Stock, 5 Zimmer nebst Zubehör,
 auf 1. Juli zu vermieten. 896
 Wellritzstraße 5 Parterre möbliertes Zimmer zu verm. 15530
 Wellritzstraße 19 (Bel-Etage) ist ein möbliertes Zimmer
 mit separatem Eingang billig zu vermieten. 876
 Wellritzstraße 22 der 2. Stock, aus 5 Zimmern, Küche und
 Zubehör bestehend, sofort zu vermieten. Näh. bei
 R. Zollinger, Mauritiusplatz 3. 9346
 Wellritzstraße 23 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 222
 Wellritzstraße 29 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne
 Kost zu vermieten. 1044
 Wellritzstraße 35, 1 Stiege hoch rechts, ist ein schön möbliertes
 Zimmer zu vermieten; daselbst können auch zwei Leute Logis
 erhalten. 1110
 Ein kleines, möbliertes Zimmer ist an einen ruhigen Herrn zu ver-
 mieten. Näheres Rheinstraße 19 Parterre. 14911
 Möbliertes Zimmer zu vermieten Dohheimersstraße 18. 15182
 Ein großes, unmöbliertes Zimmer ist auf den 1. Mai zu vermieten.
 Näheres Schwalbacherstraße 3. 1245
 Ein Logis von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde nebst Zubehör ist
 auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres
 Expedition. 1259
 Eine Bel-Etage im südlichen Stadttheile, bestehend aus 6 Zimmern,
 Küche mit Zubehör, ist auf 1. October zu vermieten. Näheres
 Expedition. 1236

Möblierte Wohnung.

Wilhelmstraße 16 ist der 2. Stock, 6 große
 Zimmer mit Küche, hohen Mansarden und
 sonstigem Zubehör vom 20. April bis 20. Sep-
 tember oder bis zum Frühjahr 1874, gut möb-
 lirt, zu vermieten. Asterniethe wird nicht
 gestattet. 219
 Eine geräumige Mansarde mit Keller zu verm. Näh. Exped. 553

Ein Zimmer mit Kochherd und Wasserleitung ist gegen Hauszahl
 an eine stille Person abzugeben. Näheres Expedition. 243
 Wegzugshalber ist Rheinbahnstraße 4 Bel-Etage eine elegante
 Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche etc.
 gleich zu vermieten. Näheres bei

H. Schmidt, Mauergasse 8.

Eine Wohnung im neuen Stadttheile, Bel-Etage, bestehend
 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern (mit Gas- und Wasserleitung)
 und Keller, ist wegzugshalber sofort zu vermieten. N. G.

Ein Hochparterre, gesund und bequem gelegenes Logis von
 Piecen nebst Zubehör und Garten ist sofort oder auf 1. Juli
 an einen ruhigen Miether abzugeben. Näh. Emserstraße 13a.

Zwei möblierte Zimmer sind sogleich zu vermieten. Näheres
 Hofstraße 9, 2 Treppen.

Ein großes, möbliertes Zimmer mit Balkon in schöner Lage zu
 mieten. Näh. Exp.

Eine schöne Wohnung

(Bel-Etage) von 7 Zimmern mit Balkon ist vom 1. October
 an anderweit zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 1 Parterre.

In dem neu erbauten Hause oberhalb der Melchardstraße links
 mehrere Wohnungen von 4 und 6 Zimmern, komfortabel ein-
 gerichtet, mit Gas- und Wasserleitung nebst Haustelegraph, auf
 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres im Hintere
 eine Stiege hoch bei Maurermeister Krauß.

Bei einer anständigen Familie sind 3 möblierte Zimmer, jedes
 mit eigenem Eingange, an Gymnasiasten (mit Kost) oder andern
 zu vermieten. Näh. Exp.

In einer der schönsten Lagen ist eine gut möblierte Wohnung
 1 Salon, 3 bis 4 Zimmern, für die Sommermonate wie
 für's ganze Jahr abzugeben. Näh. Exp.

In einem Landhause ist bei einer gebildeten Familie an eine
 Dame ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten.
 in der Expedition d. Bl.

Ein Laden mit Wohnung

nebst einem mit gutem Erfolg betriebenen Milchgeschäft ist zu
 mieten; auch kann ein jedes andere Geschäft darin betrie-
 ben werden. R. Maurer, Steingasse 21.

Laden, sehr geräumig, mit Ladenzimmer ist zu
 mieten Michelsberg 8.

„Zum Römersaal“.

Ein schönes Vereinslokal ist noch für einige Tage in
 Woche zu vergeben.

Adolphstraße 8 ist ein geräumiger Keller zu vermieten. Näh.
 im Hinterhaus.

Das geräumige Magazin in dem Hause Taunus-
 straße 30 wird sofort zu vermieten ge-
 wünscht. Näh. bei Maier Liebmann.

Ein geräumiger Platz, für Holz- und Kohlenlager sehr geeignet,
 guter Lage ist nebst Wohnung auf 1. Juli zu vermieten;
 kann der Platz sofort abgegeben werden. Näh. Taunusstraße
 bei Chr. Feig.

Friedrichstraße 28 ist eine Werkstätte oder Magazin sofort zu
 mieten.

Junge Leute (Kinder), welche die Schulen hier besuchen
 finden freundliche Aufnahme nebst Kost und Logis. Näh.
 in der Expedition d. Bl.

Gymnasiasten finden freundliche Aufnahme nebst schöner Wohn-
 und guter Kost. Näheres Wellritzstraße 20, 2 St. h.
 Zwei reinliche Arbeiter erhalten Logis. Näheres Steingasse
 Röhrig.

Arbeiter finden Logis Adlersstraße 16 eine Stiege hoch.
 Ein reinlicher Arbeiter findet Logis Steingasse 21, Hinterh.